

be.pure  
**ENYA 2.0**



# BEDIENUNGSANLEITUNG

# ENYA 2.0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b> .....	<b>4</b>
1.1	Herzlichen Glückwunsch .....	4
1.2	Auspacken .....	4
1.3	Vorbereiten .....	4
<b>2</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	<b>5</b>
2.1	Übersicht der Bauteile .....	5
<b>3</b>	<b>Installation</b> .....	<b>6</b>
3.1	Allgemeine Information zur Installation .....	6
3.2	Elektroanschluss .....	7
3.3	Anschlussillustration Boot .....	8
3.4	Anschlussillustration Tiny House / Wohnmobil .....	8
3.5	Filterillustration .....	9
3.6	Anschluss an die Wasserversorgung .....	10
3.7	Montage Halterung BackSafety .....	10
3.8	Anschluss der BackSafety .....	11
3.9	Montage der Abwasserschelle .....	11
<b>4</b>	<b>Erstinbetriebnahme</b> .....	<b>12</b>
4.1	Erstinbetriebnahme und Besonderheiten in den ersten Tagen .....	12
4.2	Normale Inbetriebnahme (Reihenfolge unbedingt beachten) .....	12
4.3	Urlaubsmodus (oder bei längerer Nichtinbetriebnahme) .....	12
<b>5</b>	<b>Allgemeine Bedienung der Anlage</b> .....	<b>13</b>
5.1	Start der Trinkwasserveredelung .....	13
5.2	Automatische Membranspülung (Wash / Auto-Flushing) .....	13
5.3	Überflutungsschutzfunktion (Sicherheitsabschaltung) .....	13
5.4	Manuelle Rückspülung .....	13
5.5	Wichtiger Sicherheitshinweis .....	14
5.6	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	15
<b>6</b>	<b>Übersicht der Filter</b> .....	<b>17</b>
6.1	PCB 4-in-1 Hochleistungskompaktfilter – Post Carbonfaser – pH+ .....	17
6.2	RO-Membran .....	17
6.3	BackSafety 3-fach Nachfilter mit Keimsperre .....	17
6.4	PCB Filterwechsel alle 6–12 Monate .....	18
6.5	BackSafety Filterwechsel.....	18
6.6	RO Membranwechsel alle 12–24 Monate .....	19

# ENYA 2.0

<b>7</b>	<b>Filterlebensdauer und Parameter</b> .....	<b>20</b>
7.1	Besondere Hinweise zur Filterlebensdauer .....	20
7.2	Technische Parameter .....	20
<b>8</b>	<b>Allgemeine Wartungs- und Pflegehinweise</b> .....	<b>21</b>
8.1	Regelmäßige Wartung und Pflege .....	21
<b>9</b>	<b>Funktionsstörungen und Fehlerbehebung</b> .....	<b>22</b>
9.1	Fehlerbehebung .....	22



# ENYA 2.0

## 1 Einführung

### 1.1 Herzlichen Glückwunsch

**Sehr geehrter Kunde, vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von be.pure entschieden haben.**

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen High-End be.pure Osmoseanlage ENYA 2.0. Wir möchten uns bei Ihnen für das Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen viel Freude mit ihrem neuen Produkt. Sie haben sich mit ENYA 2.0 made by Walutec GmbH für be.pure für einen hochwertigen und einzigartigen Osmoseanlagen Hersteller entschieden, der Ihnen nicht nur beste Wasserfilter, sondern auch einen guten Service bietet.

Alle unsere Produkte werden nach hohen Qualitätsstandards hergestellt, um eine einfache Anpassung an alle Arten von Betriebsbedingungen zu gewährleisten. Mit dem Kauf einer Osmoseanlage der Serie ENYA haben Sie sich für ein Produkt entschieden, das die derzeit fortschrittlichste Technologie im Bereich der Wasseraufbereitung nutzt.

### 1.2 Auspacken

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und überprüfen Sie die Vollständigkeit der im Lieferumfang dargestellten Teile. Im Anschluss vergewissern Sie sich, dass das Gerät keine äußeren Beschädigungen aufweist.

### 1.3 Vorbereiten



Akkuschrauber mit Kreuzschlitz-Einsatz  
6,5–7 mm Bohrer (Metall)



Gabelschlüssel: 17, 19, 20, 21 (je nach Installation)  
Alternativ auch eine Rohrzanze

# ENYA 2.0

## 2 Lieferumfang

### 2.1 Übersicht der Bauteile

ENYA 2.0 hat folgenden Inhalt:



1x BackSafety



2x Stopfen 5/16



1x BackSafety Kopf



1x 5m 5/16 Schlauch



1x Netzteil



2x Eckverbinder 3/8 x 5/16



1x Kaltwasseradapter



1x Verbinder 1/4 x 5/16



1x Filterschlüssel



1x Y Verbinder 5/16



1x 2m 1/4 Schlauch



1x Rückschlagventil 5/16



1x Abflussschelle 1/4



2x Red. Stück 3/8 x 5/16



1x Absperrhahn 5/16



1x Stopfen 1/4



1x Schlauchschneider



1x Desinfektionsmittel



4x Sicherung Clips 3/8



15x Clips 5/16



4x Clips 1/4

# ENYA 2.0

## 3 Installation

### 3.1 Allgemeine Information zur Installation

Die Installation und/oder Inspektion von Wasserinstallationen und elektrischen, spannungsführenden Geräten darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Die folgenden Anweisungen sind beispielhaft und berechtigen den Benutzer in keinem Fall, die genannten Arbeiten selbstständig durchzuführen.

Alle Installationen, Kalibrierungen und Einstellungen müssen von qualifiziertem be.pure-Personal durchgeführt werden. Änderungen an Rohrleitungen oder Armaturen müssen von autorisierten Sanitärfachleuten durchgeführt werden.



Diese Geräte sind ausschließlich für die Aufbereitung von Wasser aus öffentlichen Trinkwassernetzen geeignet, die den Anforderungen der geltenden Trinkwasserverordnungen entsprechen. Wenn Sie das System für Wasser aus anderen Quellen, z. B. Brunnenwasser, oder für andere Zwecke, wie z. B. die Versorgung eines Aquariums, verwenden, wird keine Haftung für etwaige Folgen und keine Garantie für die ordnungsgemäße Funktion des Systems übernommen.

In der Endkontroll- und Freigabephase während der Produktion wird das Gerät mit einem speziellen Konservierungs- und antibakteriellen Mittel desinfiziert, das die Umkehrosmosemembran schützt und die Besiedlung mit Bakterien während des Transports und der Lagerung verhindert.

Daher muss das Gerät während der Einrichtung und vor der Verwendung des Wassers zum Trinken oder Kochen entleert und anschließend 15 Minuten lang gespült werden. Lassen Sie dazu das Gerät eingeschaltet und lassen Sie das Wasser etwa 15 Minuten lang ablaufen, ohne es zu trinken oder zu verwenden. Dies ist notwendig, um eventuelle Desinfektionsmittelrückstände zu entfernen und Gerüche und unangenehmen Geschmack zu beseitigen.



Überprüfen Sie vor der Installation des Geräts die Kompatibilität mit dem elektrischen System (Erdung und Netzspannung). Die Stromversorgung beträgt 230 Volt, 50 Hz. Spannungsänderungen von mehr als +/-5 % des Nennwerts können zu Schäden an den elektrischen und elektronischen Teilen führen.



Dieses Gerät ist für einen Wasserdruck zwischen 1,5 und max. 5 bar ausgelegt. Wenn der Leitungsdruck 5 bar überschreitet, muss vor dem Gerät ein Druckminderer installiert werden, um Schäden an den hydraulischen Teilen und/oder Fehlfunktionen zu vermeiden.

# ENYA 2.0



Die mitgelieferten Kunststoffschläuche zum Anschluss des Kaltwasseranschlusses (QUELLE), des Abflussanschlusses (ABFLUSS) und des Wasserhahns (REIN) müssen etwas länger als erforderlich (ca. 0,5 m) sein, damit das System bei ordnungsgemäßer Wartung und Austausch der Filtereinsätze bewegt werden kann.

Alle Anschlüsse, die für den hydraulischen Anschluss des Geräts und der verschiedenen Zusatzmaterialien verwendet werden können, müssen aus Kunststoff bestehen, der für den Kontakt mit Trinkwasser geeignet ist.

Kunststoffschläuche immer mit dem mitgelieferten Schlauchschneider schneiden. Beim Zuschneiden mit einem Messer oder einer Zange ist die Endfläche nicht eben und der Schlauch ist nicht mehr rund. Es besteht daher die Gefahr von Undichtigkeiten.

Alle Verbindungen sind mit dem mitgelieferten Desinfektionsspray zu desinfizieren.

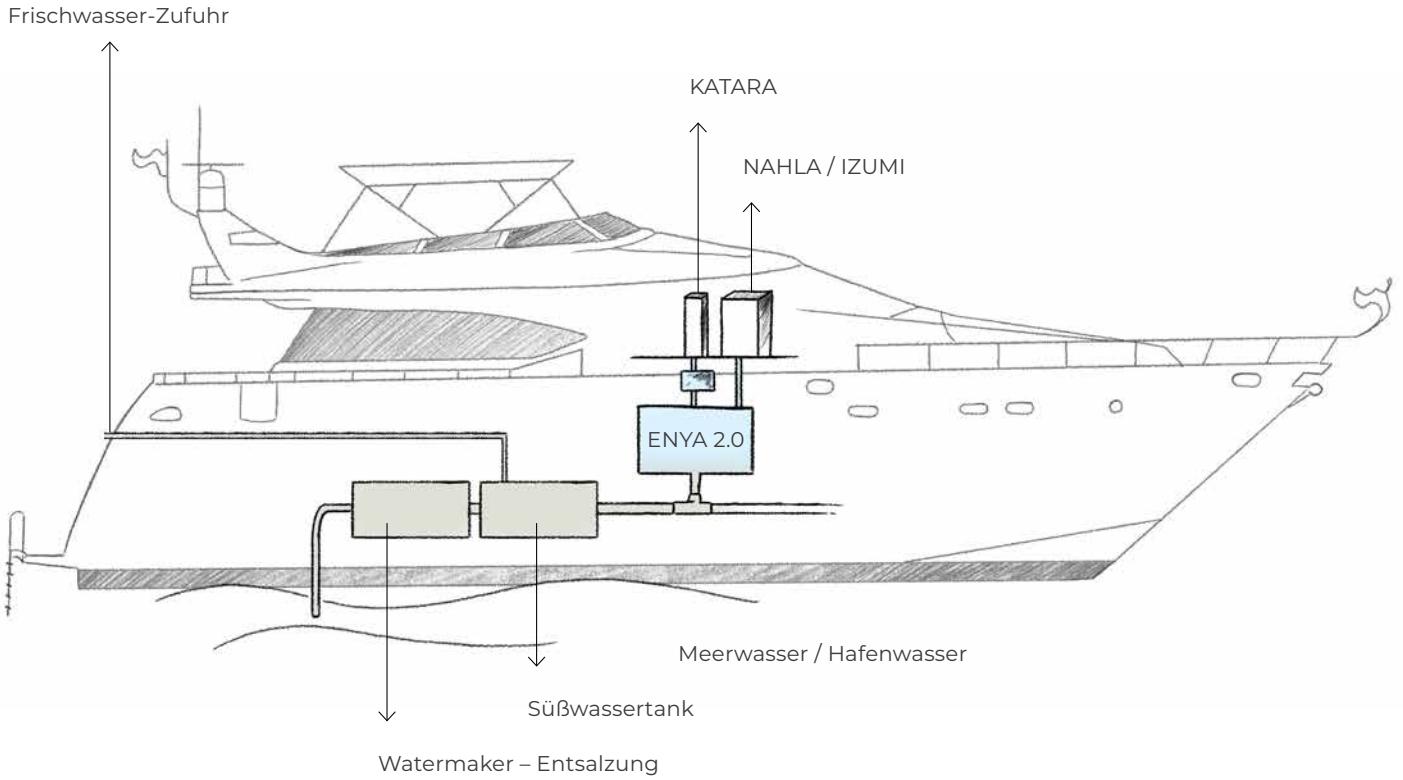
## 3.2 Elektroanschluss

Die Installation und Überprüfung elektrischer Geräte darf nur von Personal durchgeführt werden, das für die Installation elektrischer Anlagen qualifiziert ist. Die folgenden Anweisungen sind beispielhaft und berechtigen den Benutzer in keinem Fall, die Installation des Geräts selbstständig durchzuführen.

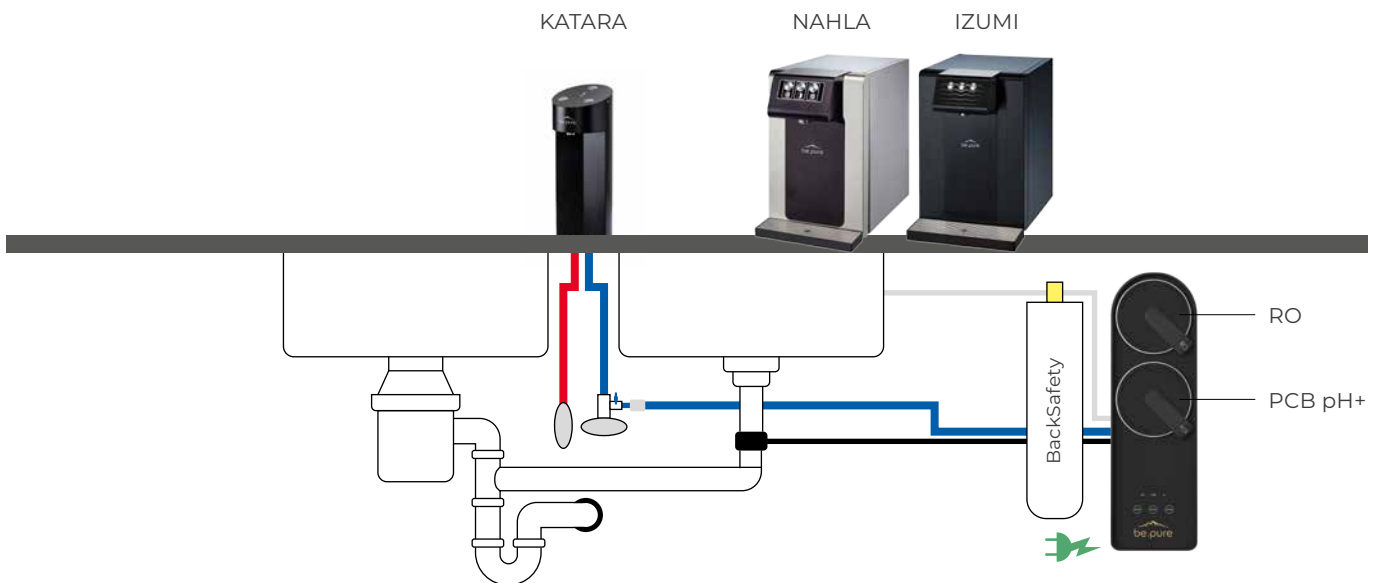
1. Überprüfen Sie die vorgesehene Steckdose, ob sie für den Einsatz in feuchten Räumen geeignet und geerdet ist, ob der Fehlerstromschutzschalter bei einem Reststrom auslöst und ob eine Sicherung vorhanden ist, die bei Überlastung abschaltet. Überprüfen Sie das Gehäuse der Steckdose auf Risse oder Beschädigungen und ob die Steckmöglichkeiten mit dem Gerätestecker übereinstimmen. Wenden Sie sich bei Bedarf zur Reparatur an einen Fachmann.
2. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung der Steckdose den Anforderungen für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts entspricht (230 V, 50 Hz).
3. Schließen Sie das System an die geprüfte und gesicherte Steckdose an.
4. Stellen Sie sicher, dass der Stecker richtig in die Steckdose eingesteckt und vor Wasserstrahlen, Stößen oder versehentlichem Kontakt geschützt ist.
5. Um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel.
6. Die Verwendung von nicht standardmäßigen Mehrfachsteckdosen, Adaptern und Verlängerungskabeln ist strengstens untersagt.

# ENYA 2.0

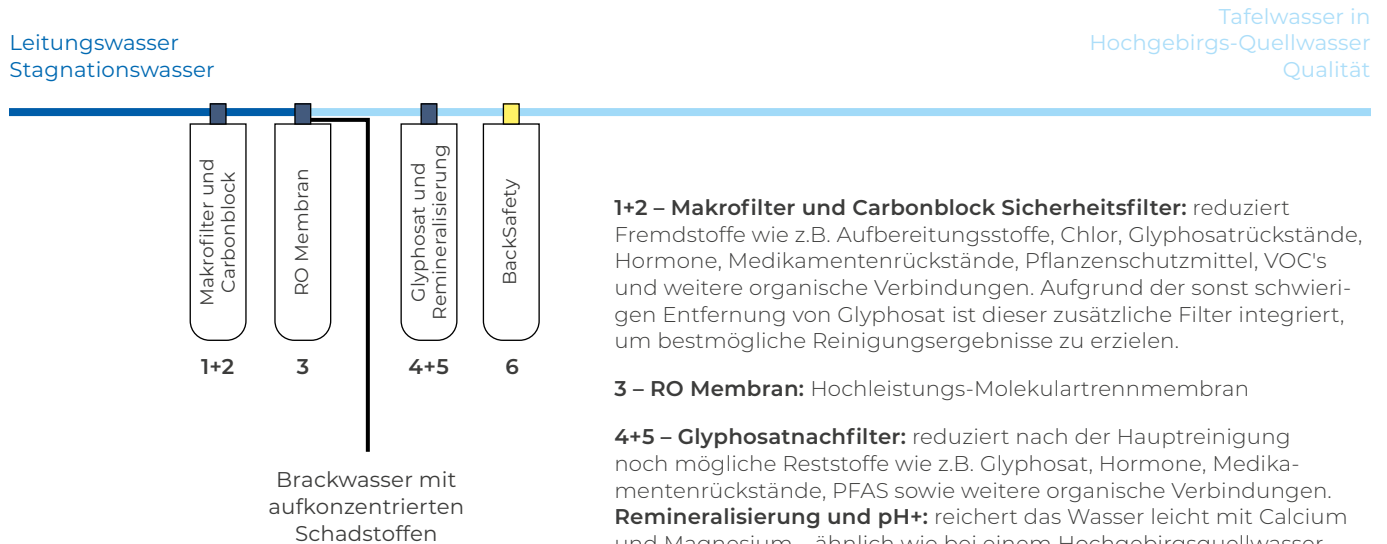
## 3.3 Anschlussillustration Boot



## 3.4 Anschlussillustration Tiny House / Wohnmobil



## 3.5 Filterillustration



**1+2 – Makrofilter und Carbonblock Sicherheitsfilter:** reduziert Fremdstoffe wie z.B. Aufbereitungsstoffe, Chlor, Glyphosatrückstände, Hormone, Medikamentenrückstände, Pflanzenschutzmittel, VOC's und weitere organische Verbindungen. Aufgrund der sonst schwierigen Entfernung von Glyphosat ist dieser zusätzliche Filter integriert, um bestmögliche Reinigungsergebnisse zu erzielen.

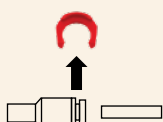
**3 – RO Membran:** Hochleistungs-Molekulartrennmembran

**4+5 – Glyphosatnachfilter:** reduziert nach der Hauptreinigung noch mögliche Reststoffe wie z.B. Glyphosat, Hormone, Medikamentenrückstände, PFAS sowie weitere organische Verbindungen. **Remineralisierung und pH+:** reichert das Wasser leicht mit Calcium und Magnesium – ähnlich wie bei einem Hochgebirgsquellwasser – an und puffert den pH-Wert auf leicht basisch. Auf diese Weise wird der pH-Wert und das Redoxpotential auf Quellwasserniveau stabilisiert.

**6 – BackSafety:** CTO Geschmacksveredelungsfilter und Weichmacherschutzfilter; verbessert den Geschmack und Geruch vom gereinigten Wasser, schützt zusätzlich vor dem Entnahmehahn langfristig vor möglichen Weichmachern (die verbauten Materialien sind jedoch werksseitig NSF geprüft und von sehr hochwertiger Qualität).

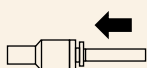
**HF-Rückverkeimungssperre:** schützt vor einer möglichen Rückverkeimung durch Bakterien von der Entnahmestelle.

### Funktionsweise der Steckverbindungen

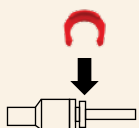


#### Schlauch anschließen

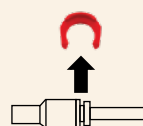
Ziehen Sie die rote Sicherungsklammer nach oben ab.



Stecken Sie den Schlauch über den ersten Widerstand hinaus in den Verbinder.



Stecken Sie die rote Sicherungsklammer wieder auf.

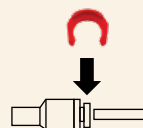


#### Schlauch entfernen

Ziehen Sie die rote Sicherungsklammer nach oben ab



Drücken Sie den weißen Ring mit Daumen und Zeigefinger (oder dem Schlüssel für Steckverbinder) nach innen gedrückt (wie links im Bild) und ziehen Sie gleichzeitig den Schlauch heraus.



Stecken Sie die rote Sicherungsklammer wieder auf, damit sie nicht verloren geht.

# ENYA 2.0

## 3.6 Anschluss an die Wasserversorgung

1. Entfernen Sie alle Stopfen auf der Rückseite der ENYA 2.0.
2. Drehen Sie zuerst die Wasserversorgung ab und entfernen Sie anschließend den Originalschlauch mit einem 19er Gabelschlüssel (Flexschlauch Kaltwasser).  
**Tipp:** Eventuell tropft noch etwas Wasser vom Wasseranschluss. Stellen Sie am besten einen Auffangbehälter und ein Tuch für das Wasser bereit.
3. Drehen Sie die Wasserversorgung ab und schließen sie das T-Stück (Kaltwasseradapter) an die Wasserversorgung an.
4. Schrauben Sie den zuvor entfernten Flexschlauch auf den oberen Teil des Wasseranschlusses (Kaltwasseradapters) an.  
**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Verbindungen handfest angezogen werden, damit diese auch dicht sind. Falls es trotzdem zu Undichtigkeiten kommen sollte, so empfehlen wir 6-8 Lagen Gewindedichtband zu nutzen.
5. Passen Sie die Länge des weißen Schlauches an: Messen Sie die Länge von dem Kaltwasseradapter bis zur ENYA 2.0.
6. Nehmen Sie den weißen Schlauch und stecken sie diesen in den Kaltwasseradapter. Achten Sie darauf, dass der Schlauch bis zum Anschlag eingesteckt wird. Mit dem Cutter können Sie den Schlauch auf Ihre Länge anpassen.
7. Drehen Sie die Mutter am Kaltwasseradapter mit der Hand fest und sichern diesen mit einem 5/16 Sicherungsclip.
8. Stecken Sie das andere Schlauchende über den ersten Widerstand hinaus in den Eingang der Rückseite der ENYA 2.0 „Inlet Water“ und sichern sie die Verbindung mit einem der roten Clips. Der Wasseranschluss sollte vorerst noch geschlossen bleiben. Erst in einer der letzten Schritte wird die Wasserversorgung geöffnet.  
**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Schläuche knickfrei verlegt werden. Alle Schläuche sollten lang genug sein, sodass diese nicht unter Zug stehen.



## 3.7 Montage der Halterung für BackSafety

1. Legen Sie die Halterung und die Schrauben bereit.
2. Räumen Sie alles so weit wie möglich frei, dass etwas Platz für die Montage ist.
3. Halten Sie den Filterkopf testweise auf die Höhe der Montage und drehen Sie den Filter in den Filterkopf um sicherzustellen, dass dieser sich nach Montage auch eindrehen lässt.
4. Schrauben Sie nun die Halterung mit den mitgelieferten Schrauben an der Wand fest. Die vierte Schraube ist als Ersatz gedacht.
5. Hängen Sie den Filterkopf in die Halterung.
6. Drehen Sie den Filter in den Filterkopf.



# ENYA 2.0

## 3.8 Anschluss der BackSafety

1. Passen Sie die Länge des weißen Schlauches an: Messen Sie die Länge von ENYA 2.0 bis zur BackSafety und dann die Länge von BackSafety zu KATARA, NAHLA oder IZUMI.
2. Schneiden Sie nun den Schlauch auf diese Längen ab.
3. Nehmen Sie den ersten Teil des weißen Schlauches und stecken diesen an ENYA 2.0 bei der Beschriftung „Pure Water“ ein und sichern Sie diesen mit dem roten Clip.
4. Verbinden Sie das andere Ende mit der BackSafety links in Flussrichtung.
5. Nun stecken Sie den restlichen weißen Schlauch an der BackSafety rechts ein.
6. In der Leitung zwischen BackSafety und NAHLA / IZUMI / KATARA müssen zusätzliche Bauteile integriert werden:

Durchtrennen Sie ca. 20 cm nach dem Eckverbinder (rechte Seite BackSafety) den weißen Schlauch und setzen da den Absperrhahn dazwischen in dem Sie beide Enden vom Schlauch bis über den Widerstand hinaus reindrücken und sichern diese mit roten Sicherungsclips.

Durchtrennen Sie weitere ca. 20 cm nach dem Absperrhahn den weißen Schlauch und setzen da das Rückschlagventil dazwischen in dem Sie beide Enden vom Schlauch über den Widerstand hinaus eindrücken und sichern diese mit roten Sicherungsclips.

**Achtung:** Auf dem Rückschlagventil sind Pfeile abgebildet oder zu sehen. Diese müssen in Flussrichtung zu NAHLA / IZUMI / KATARA zeigen.

Nun verbinden Sie das andere Ende vom Schlauch mit NAHLA / IZUMI / KATARA.

**Achtung:** Beim Modell HOT müssen Sie noch einen Y Verbinder dazumontieren.

Um den Anschluss HOT mit ENYA 2.0 zu verbinden finden Sie im Lieferumfang ein passendes Verbindungsstück (Y-Stück 5/16). Schneiden Sie dafür mit dem Schlauchschneider von dem weißen Schlauch zwei gleiche Stücke (ca. 20 cm) ab. Diese verbinden Sie mit dem Y-Stück (doppelter Ausgang) und sichern diese mit roten Sicherungsclips. Die anderen beiden Enden Verbinden Sie mit der NAHLA / IZUMI HOT und H<sub>2</sub>O IN auf der Rückseite und sichern diese mit roten Sicherungsclips.

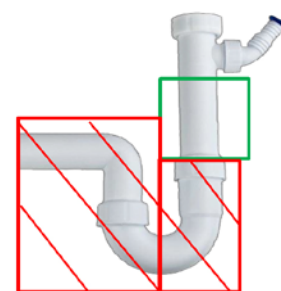
6. Vergewissern Sie sich, dass alle Schläuche fest installiert und mit den roten Clips gesichert sind.



## 3.9 Montage der Abwasserschelle

1. Bestimmen Sie die Montagestelle für die Abwasserschelle. Diese muss unbedingt über dem Siphon-Bogen liegen. Dieser Bereich ist rechts im Bild grün gekennzeichnet.
2. Bohren Sie mit einem 6,5 – 7 mm Bohrer ein Loch in den Siphon.
3. Kleben Sie die Schaumstoffdichtung um das gebohrte Loch.
4. Messen Sie die Verbindungslänge des roten Schlauches zur ENYA 2.0 ab.
5. Schneiden Sie diesen nun auf die gewünschte Länge zurecht.
6. Stecken Sie das eine Ende fest in die Schelle, so dass es ca. 5 mm nach innen rauschaut. Sichern Sie diese mit einem roten Clip.
7. Das andere Ende verbinden Sie nun mit der ENYA 2.0 bei „Waste Water“ und sichern diese mit den roten Clip.
8. Befestigen Sie die Schelle (beide Schrauben gleichmäßig anziehen).

**Tip:** Achten Sie bei der Montage, dass der herausstehende Schlauch mit dem zuvor gebohrten Loch übereinstimmt.



# ENYA 2.0

## 4 Erstinbetriebnahme

### 4.1 Erstinbetriebnahme und Besonderheiten in den ersten Tagen

Der Techniker installiert, spült und prüft das System entsprechend den Vorschriften:

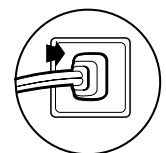
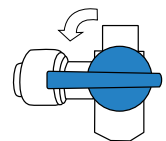
Einbau des Systems → 15 Minuten spülen bei geöffnetem Hahn →  
Dichtigkeitstest → Geschmackstest → Einweisung durch den Techniker

#### Wichtiger Hinweis nach der Neuinstallation

In den ersten Tagen kann es zu milchiger Bläschenbildung im Glas kommen. Das ist unbedenklich und resultiert aus der noch vorhandenen Luft im Gerät. Nach ca. 2-5 Tagen sind kaum noch Bläschen im Glas und das Wasser hat sich im Geschmack auf Reinwasserqualität eingeepegelt.

### 4.2 Normale Inbetriebnahme (Reihenfolge unbedingt beachten)

1. Bitte immer zuerst den zusätzlichen Absperrhahn am Eckventil öffnen (Hahn zeigt in Richtung zum Schlauch zur Anlage), um die Wasserzufuhr zu gewährleisten.
2. Danach den Entnahmehahn vom Reinwasser oben an der Spüle öffnen. Dies ist nur bei einem 3-Wege-Wasserhahn nötig. Bei NAHLA / IZUMI / KATARA ist dies nicht notwendig.
3. Erst dann das Gerät an die Stromzufuhr anschließen. ENYA 2.0 spült zuerst intern (Wash) ca. 1 Minute und geht danach in den Produktionsmodus. Ca. 15 Minuten bei geöffnetem Entnahmehahn spülen lassen und dann den Entnahmehahn schließen. Das Gerät ist jetzt wieder Produktionsbereit.

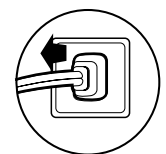
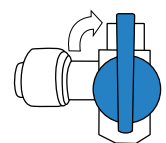


### 4.3 Urlaubsmodus (oder bei längerer Nichtinbetriebnahme)

Zuerst den zusätzlichen Absperrhahn im Schlauch zur Anlage am Eckventil abstellen (Hebel um 90° drehen). Danach erst den Netzstecker ziehen.

Nach deiner Rückkehr führe die Schritte von "normale Inbetriebnahme" (siehe oben) erneut durch.

Wenn Sie die Anlage alternativ im Normalbetrieb lassen, spült diese alle 24 Stunden für ca. 19 Sekunden automatisch die Membran frei (Auto-Flushing).



# ENYA 2.0

## 5 Allgemeine Bedienung der Anlage

### 5.1 Start der Trinkwasserveredelung

Sobald man den Entnahmehahn öffnet, beginnt die ENYA 2.0 mit der Filtration und Aufbereitung vom Wasser. Es kann eine kurze Anlaufverzögerung von 1-2 Sekunden (mit leichtem Druckabfall) bis zum Wasseraustritt geben, da sich der Arbeitsdruck erst aufbauen muss. Wir empfehlen aus hygienischen Gründen bei der Entnahme aus dem Hahn zuerst ein paar Sekunden das Wasser ablaufen zu lassen, um Schmutz und mögliche Bakterienansammlungen aus der Raumluft am Wasserhahnauslauf weg zu spülen. Nach ca. 1,5 Liter (40 Sekunden) arbeitet die Anlage optimal. Bei Direktflowanlagen empfiehlt es sich größere Mengen auf einmal zu zapfen, jedoch ist auch eine Glasweise Entnahme möglich und unschädlich für die Anlage.

### 5.2 Automatische Membranspülung (Wash / Auto-Flushing)

Wenn Sie ca. 10 Minuten lang kein Wasser mehr entnommen haben, dann startet die automatische Membranspülung einmal für ca. 60 Sekunden, um die Membranoberfläche frei zu spülen. Alle 24 Stunden spült sich das System zusätzlich einmal kurz frei (für ca. 19 Sekunden). Dadurch hält die RO-Membran länger und muss seltener gewechselt werden.

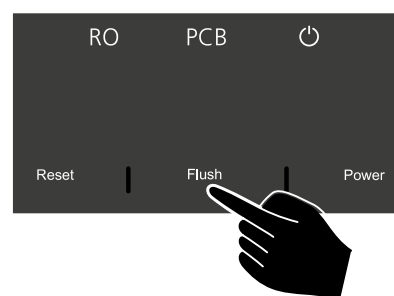
### 5.3 Überflutungsschutzfunktion (Sicherheitsabschaltung)

Bei einer ununterbrochenen Wasserentnahme länger als 2 Stunden oder einer internen Fehlfunktion der Elektronik, geht das Gerät in die Sicherheitsabschaltung. Die Displayanzeige vorne am Gerät (RO und PCB) blinken im Wechsel und das Gerät produziert kein Wasser mehr. Zur Wiederinbetriebnahme trenne das das Gerät von der Stromzufuhr bis die Anzeige erlischt. Nach dem Wiederanschluss an die Stromzufuhr funktioniert das Gerät wieder normal.

### 5.4 Manuelle Rückspülung

Sie können den Filter intern auch manuell spülen indem Sie die WASH-Taste drücken. Die LED's blinken abwechselnd und der Spülvorgang endet nach ca. 60 Sekunden.

Falls Sie die WASH-Taste innerhalb der 60 Sekunden nochmals betätigen, wird der Spülvorgang wieder beendet. Betätigen Sie die WASH-Taste, während das Gerät einen automatischen Spülvorgang durchführt, dann gilt dies als ungültige Eingabe und das Gerät spült weiter.

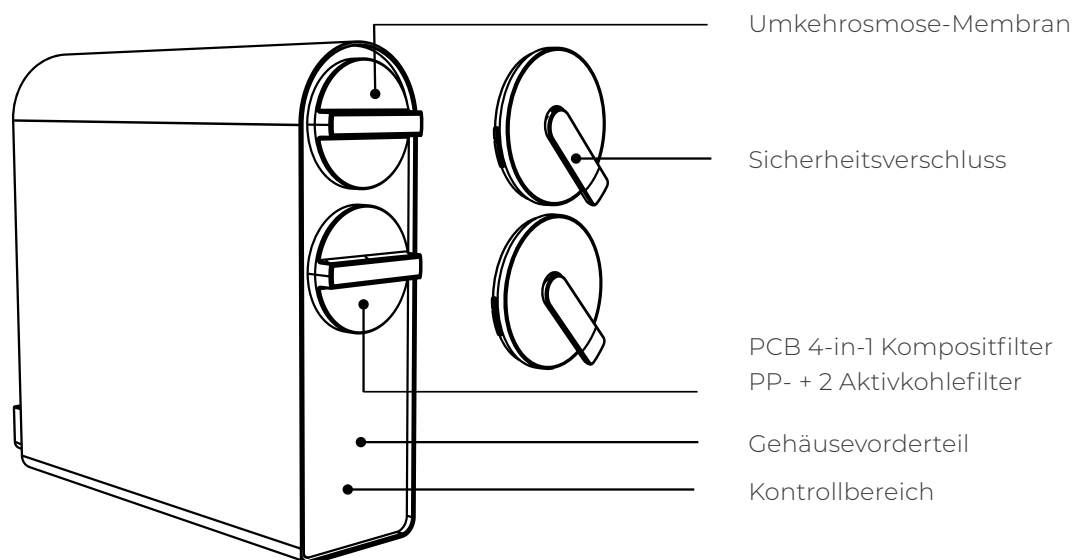


# ENYA 2.0

## 5.5 Wichtiger Sicherheitshinweis

Wenn der Wasserdruck abfällt oder das Eckventil zuge dreht wurde, ziehen Sie bitte den Netzstecker vom Gerät oder schalten Sie es durch Drücken der POWER-Taste aus, um ein Trockenlaufen zu verhindern.

Das Gleiche machen Sie bitte auch wenn bei der Wasserentnahme die Pumpe zu hören ist, aber kein Wasser produziert wird. Wenn die Wasserzufuhr wieder gesichert ist, können Sie das Gerät normal in Betrieb nehmen (Fehlerbehebung siehe Seite 22).



Bedienelemente und Filter be.pure ENYA 2.0

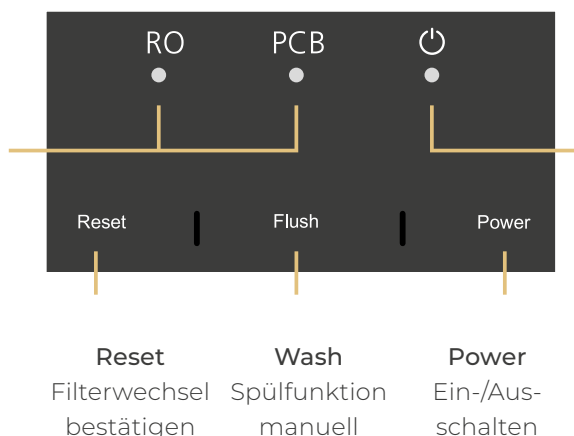
### Filterwechselanzeige bzw. Störung

Blinkt die LED von PCB (oder PCB und RO zusammen) dauerhaft, ist ein Filterwechsel wie nachstehend erforderlich:

**PCB:** PCB 4-in-1 Filter  
**RO:** RO Membran

Blinken die beiden LED's abwechselnd und das Pumpengeräusch ist zu hören, spült die Anlage automatisch WASH.

Blinken die LED's abwechselnd und es kommt kein Wasser mehr, befindet sich die Anlage in der Sicherheitsabschaltung (siehe Punkt 9 Funktionsstörungen und Fehlerbehebung).



### Betriebsanzeige

Die LED leuchtet bei Inbetriebnahme und während der Produktion. Im Standby Modus gehen die LED's wieder aus.

Blinken alle 3 LED's, ist die Anlage im Störungsmodus. Bitte die Schritte unter Punkt 9 Funktionsstörungen und Fehlerbehebung prüfen und befolgen. Besteht der Fehler weiterhin, kontaktieren Sie bitte den Service.

Übersicht vom Bedienelement an der Vorderseite

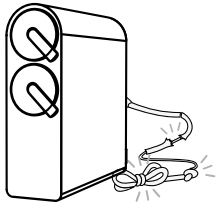
# ENYA 2.0

## 5.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

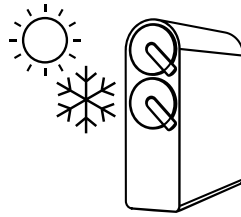


Bitte beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise für einen sicheren Umgang mit dem Gerät und zur Vermeidung von Körperverletzungen und Sachschäden für Sie und andere. Eine unsachgemäße Handhabung kann zu Unfällen führen.

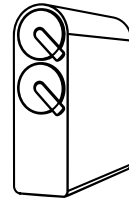
Bei Beschädigung des Stromkabels ist dieses durch den Hersteller oder den Techniker eines autorisierten Reparaturdienstes zu ersetzen. Das Stromkabel nicht knicken, mit Gegenständen beschweren, verknoten oder anderweitig beschädigen.



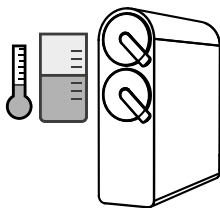
Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen, dies könnte die Alterung der Bauteile beschleunigen. Gerät vor Frost und Temperaturen von unter 0°C bzw. über 45 °C schützen.



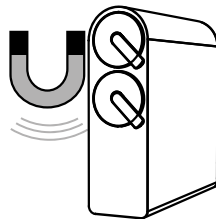
Der ideale Betriebsdruck für das Gerät liegt zwischen 0,5 – 4 bar bitte installiere einen entsprechenden Druckregler, wenn der Wasserdruck über 4 bar liegt.



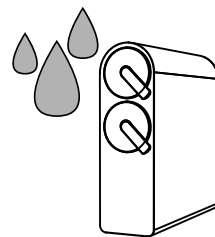
Bei sinkenden Wassertemperaturen (unter 15°C) verringert sich die Produktionsgeschwindigkeit. Das ist technisch bedingt bei allen Umkehrosmose-Membranen.



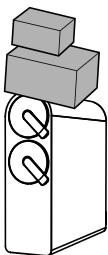
Ein starkes magnetisches Umfeld neben dem Gerät kann möglicherweise zu Fehlfunktionen bzw. zu Beschädigungen am Gerät oder dessen Schaltkreisen führen.



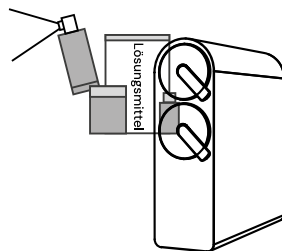
Eine dauerhaft feuchte oder sehr staubige Umgebung kann möglicherweise Schäden am Gerät verursachen.



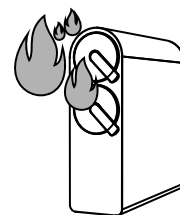
Bitte keine Gegenstände auf dem Gerät abstellen.



In der Nähe des Geräts keine Brennstoffe oder Lösungsmittel lagern bzw. verwenden.

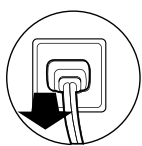


Das Gerät weder einer Hitzequelle noch offenem Feuer aussetzen.

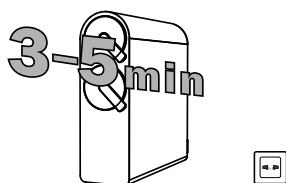


# ENYA 2.0

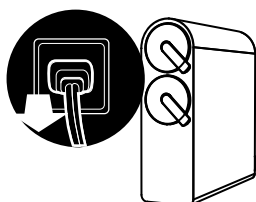
Ist die Wasserzufuhr unterbrochen, trennen Sie das Gerät von der Stromzufuhr und schließen das Absperrventil. Nach Wiederherstellung der Wasserzufuhr bitte zunächst andere Wasserhähne öffnen, um mögliche Verunreinigungen durch Sand oder Schlamm auszuspülen, bevor Sie das Absperrventil wieder öffnen, sonst verstopft der Sand möglicherweise den Filter.



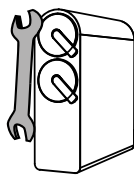
Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, dann schließen Sie das Absperrventil und trennen das Gerät von der Stromzufuhr. Bei der Wiederinbetriebnahme für ca. 5 Minuten Wasser durch die Anlage laufen lassen, bevor Sie wie gewohnt die Anlage nutzen.



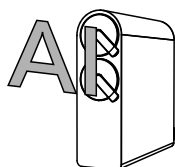
Bei Störungen das Gerät umgehend von der Strom- und Wasserzufuhr trennen und den be.pure Kundendienst kontaktieren.



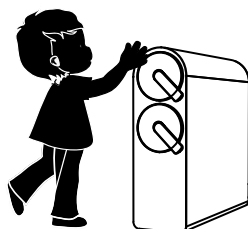
Das Gerät kann durch einen autorisierten Techniker oder mit Videounterstützung auch selbst eingebaut werden. Bei einem nicht fachgerechten Einbau bzw. unsachgemäßer Nutzung entfällt jegliche Garantie bzw. Gewährleistung.



Das Produkt ist mit einer vollautomatischen Spülfunktion FLUSH versehen. 10 Minuten nach der letzten Wasserentnahme oder während längerer Ruhephasen des Gerätes startet die Spülfunktion automatisch für ca. 1 Minute und spült das System.



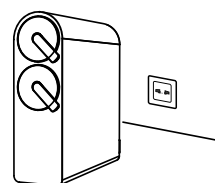
Das Gerät darf nicht in die Hände von Kindern gelangen, Kinder sowie Menschen mit geistigen Behinderungen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.



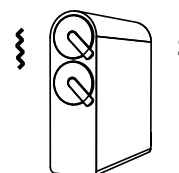
Es sollten ausschließlich die von be.pure bereitgestellten Zubehörteile und Ersatzfilter verwendet werden.



Zum Anschluss des Geräts wird eine Steckdose (100–240 V) in einem Umkreis von ca. 1 m benötigt, Steckdose und Adapter müssen im Innenbereich liegen, um das Gerät vor feuchtem Wetter zu schützen.



Leichte Vibrationen sowie ein leises Brummen des Geräts bei der Wasseraufbereitung sind normal. Die Hochleistungs-Druckerhöhungspumpe produziert in Echtzeit die erforderliche Wassermenge.



# ENYA 2.0

## 6 Übersicht der Filter

### 6.1 PCB 4-in-1 Hochleistungskompaktfilter – Post Carbonfaser – pH+

#### VOR- UND NACHFILTRATION

**Makrofilter und Carbonblock Sicherheitsfilter:** reduziert Fremdstoffe wie z.B. Aufbereitungsstoffe, Chlor, Glyphosatrückstände, Hormone, Medikamentenrückstände, Pflanzenschutzmittel, VOC's und weitere organische Verbindungen.

- Aufgrund der sonst schwierigen Entfernung von Glyphosat ist dieser zusätzliche Filter integriert, um ein bestmögliches Reinigungsergebnis zu erzielen.

**Glyphosatsnachfilter:** reduziert nach der Hauptreinigung mögliche Restfremdstoffe wie z.B. Glyphosat, Hormone, Medikamentenrückstände, PFAS sowie weitere organische Verbindungen.

**Remineralisierung und pH+:** reichert das Wasser leicht mit Calcium und Magnesium ähnlich wie bei einem Hochgebirgsquellwasser an und puffert den pH-Wert auf leicht basisch.

- Auf diese Weise wird der pH-Wert und das Redoxpotential auf Quellwasserniveau stabilisiert.



### 6.2 RO-Membran

#### UMKEHROSMOSEMEMBRAN

**Hochleistungs-Molekultrennmembran:** entfernt im Wasser verbliebene Fremdstoffe und Partikel größer 0,0001 µm wie z.B. Aluminium, Glyphosat, Hormone, Kalk, Medikamente, Nanopartikel, Nitrat, PFAS, Röntgenkontrastmittel, Salze, Schwermetalle, Uran sowie weitere organische und anorganische Verunreinigungen.

- Damit sich diese Schadstoffe nicht im Filtersystem anreichern können, werden sie abgetrennt und ins Abflusssystem gespült.

### 6.3 BackSafety 3-fach Nachfilter mit Keimsperr

**CTO Geschmacksveredelungsfilter und Weichmacherschutzfilter:** verbessert den Geschmack und Geruch vom gereinigten Wasser, schützt zusätzlich vor der Entnahme langfristig vor möglichen Weichmachern (die verbauten Materialien sind jedoch werkseitig NSF geprüft und von sehr hochwertiger Qualität).

**HF-Rückverkeimungssperre:** schützt vor einer möglichen Rückverkeimung durch Bakterien vom Entnahmehahn und sichert die Anlage sowie den Schlauch zum Wasserhahn in beide Richtungen ab.

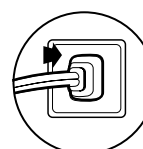
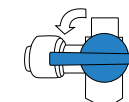
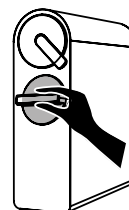
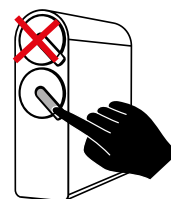
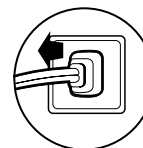
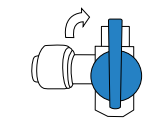
- Dadurch bleibt alles hygienisch sicher geschützt.



# ENYA 2.0

## 6.4 PCB Filterwechsel alle 6–12 Monate

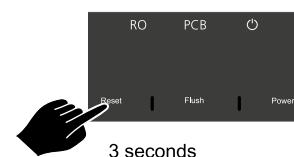
1. Schließen Sie den Absperrhahn am Eckventil. Danach öffnen Sie den Reinwasserhahn (an der Spüle). Wenn kein Wasser mehr raus kommt ziehen Sie den Netzstecker. Jetzt unbedingt den Reinwasserhahn wieder schließen!
2. Halten Sie den zu wechselnden Ersatzfilter PCB sowie ein Desinfektionsspray bereit.
3. Danach öffnen Sie den Griff der Schraubabdeckung des unteren Filters mit einem Finger. Die Abdeckung drehen Sie dann entgegen dem Uhrzeigersinn und ziehen diese dabei heraus.
4. Den Filtergriff langsam und vorsichtig mit dem Filterschlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und den Filter dabei herausziehen. Bitte aus hygienischen Gründen möglichst schnell Punkt 5 ausführen.
5. Den neuen Filter ggf. hinten an den Filterstutzen mit dem Desinfektionsspray einsprühen. Während der Einwirkzeit von einigen Sekunden können Sie mit einem Küchenkrepp eventuell ausgetretenes Wasser in der Röhre des entnommenen Filters aufnehmen.
6. Den neuen Filter jetzt in die Filterhalterung einsetzen und bis zur Markierung (Punkt am Filter und Punkt am Gehäuse) festziehen, die Abdeckung des Filters aufschrauben und den Griff der Abdeckung einklappen.
7. **Wichtig:**
  - Öffnen Sie zuerst das Absperrventil am Kaltwasseranschluss.
  - Danach öffnen Sie den Reinwasserhahn an der Spüle.
  - Stecken Sie den Netzstecker der Anlage wieder in die Steckdose.
  - Lassen Sie die Anlage (Wasserhahn, KATARA, NAHLA, IZUMI) nun für mindestens 10–15 Minuten ohne Unterbrechung laufen um die Luft entweichen zu lassen.
  - Abschließend die RESET-Taste für 3 Sekunden gedrückt halten, bis die Filterwechselanzeige nicht mehr blinkt.



## 6.5 BackSafety Filterwechsel

Wechseln Sie nach dem erfolgten Filterwechsel jetzt den BackSafety (alle 6 bis 12 Monate, immer Zeitgleich mit dem PCB Filterwechsel):

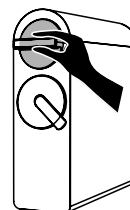
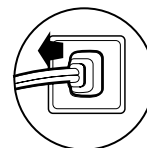
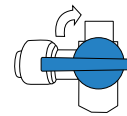
1. Legen Sie ein Tuch unter den BackSafety Filter und drehen diesen nach links heraus.
2. Den neuen Filter an dem Filterkopf oben und die Filteraufnahme von unten mit dem Desinfektionsspray einsprühen. Während der Einwirkzeit von einigen Sekunden können Sie mit dem Tuch eventuell ausgetretenes Wasser aufnehmen.
3. Danach schrauben Sie den neuen Filter nach rechts drehend in die Filteraufnahme so ein, dass das Sicherheitslabel nach vorn zeigt und die Pfeile übereinander stehen.



# ENYA 2.0

## 6.6 RO Membranwechsel alle 12–24 Monate

1. Schließen Sie den Absperrhahn am Eckventil. Danach öffnen Sie den Reinwasserhahn (Spüle). Wenn kein Wasser mehr raus kommt ziehen Sie den Netzstecker. Danach unbedingt den Reinwasserhahn wieder schließen! Dieser Schritt ist nicht nötig bei NAHLA / IZUMI / KATARA.
2. Halten Sie die zu wechselnde Ersatzmembran RO sowie ein Desinfektionsspray bereit.
3. Danach den Griff der Schraubabdeckung des oberen Filters mit einem Finger öffnen. Die Abdeckung drehen Sie dann entgegen dem Uhrzeigersinn und ziehen diese dabei heraus.
4. Den Filtergriff langsam und vorsichtig mit dem Filterschlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und den Filter dabei herausziehen. Bitte aus hygienischen Gründen möglichst schnell Punkt 5 ausführen.
5. Den neuen Filter ggf. hinten an den Filterstutzen mit dem Desinfektionsspray einsprühen. Während der Einwirkzeit von einigen Sekunden können Sie mit einem Küchenkrepp eventuell ausgetretenes Wasser in der Röhre des entnommenen Filters aufnehmen.
6. Den neuen Filter jetzt in die Filterhalterung einsetzen und bis zur Markierung (Punkt am Filter und Punkt am Gehäuse) festziehen, die Abdeckung des Filters aufschrauben und den Griff der Abdeckung einklappen.
7. **Wichtig:**
  - Öffnen Sie zuerst das Absperrventil am Kaltwasseranschluss.
  - Danach öffnen Sie den Reinwasserhahn an der Spüle (nicht nötig bei NAHLA / IZUMI / KATARA).
  - Stecken Sie den Netzstecker der Anlage wieder in die Steckdose.
  - Lassen Sie die Anlage (Wasserhahn, KATARA, NAHLA, IZUMI) nun für mindestens 10–15 Minuten ohne Unterbrechung laufen um die Luft entweichen zu lassen.
  - Abschließend die RESET-Taste für 3 Sekunden gedrückt halten, bis die Filterwechselanzeige nicht mehr blinkt.



## 7 Filterlebensdauer und Parameter

### 7.1 Besondere Hinweise zur Filterlebensdauer

1. Die empfohlene Nutzungsdauer der Filter kann ggf. abweichen und entspricht nicht dem Qualitätssicherungszeitraum. Die empfohlene Nutzungsdauer ist das ideale Filterwechselintervall bei durchschnittlichem Wasserverbrauch von ca. 10l/Tag, sofern das Leitungswasser den nationalen Trinkwasserstandards entspricht.
2. Die Nutzungsdauer des Filters ist ein geschätzter Zeitraum, das eigentliche Wechselintervall ist abhängig (laut den Hinweisen des Support-Teams) vom Einsatzgebiet, von der Wasserqualität, dem Gebrauch und der Jahreszeit. Bei regelmäßig durchgeführtem Filterwechsel wird die Reinwasserproduktion sicher gestellt.

### 7.2 Technische Parameter

Zur technischen Verbesserung des Geräts sind für die folgenden Parameter Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten, bitte beachte das Typenschild des Geräts.

Die Flussrate für das aufbereitete Wasser wurde bei einer Umgebungstemperatur von  $25\pm 2^{\circ}\text{C}$ , einer Wassertemperatur von  $25\pm 1^{\circ}\text{C}$  und einem Wasserdruck von  $2,4\pm 0,02$  bar getestet.

Weitere techn. Parameter finden Sie auf dem rückseitigen Sicherheitslabel der Anlage.

Gemessene Gesamtmenge für aufbereitetes Wasser	Leistung der RO Membran	max. 7.000l
	Leistung des PCB Kompositions-Filters	max. 4.500l
Nennspannung / Frequenz		100–240 V~ / 50–60 Hz
Gesamtleistung		bis zu 4.500l
Gesamtflussrate für aufbereitetes Wasser durch Umkehrosmose		bis 2,2l/min
Betriebsdruck Umkehrosmose-Membran-Filter		0,4–0,8 MPa
Wasserdruck		0,05–0,4 MPa
Betriebsdruck		0,1-0,4 MPa
Geeignete Wasserqualität		Leitungswasser (nationaler Standard)

## 8 Allgemeine Wartungs- und Pflegehinweise

### 8.1 Regelmäßige Wartung und Pflege

Eine regelmäßige Wartung und Pflege ist für eine lange Lebensdauer und zuverlässige Funktion ausschlaggebend. Eine unsachgemäße Wartung und Pflege kann zu Beschädigungen bzw. verkürzter Lebensdauer der Anlage und zur Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität führen. Für diese Fälle übernimmt be.pure keine Haftung.

1. Bei der Anlage sind regelmäßig alle erforderlichen Filter nach Serviceplan zu tauschen und die jeweils aktuellen Schritte der Filterwechselempfehlung zu beachten.
2. Zur Reinigung des Geräts niemals Seife, Reinigungsmittel und stark flüchtige Lösungsmittel, wie Verdünnung, Benzin oder Alkohol verwenden, da es sonst möglicherweise zu Rissen, Kratzern oder Farbveränderungen kommen kann.
3. Das Gerät zur Reinigung nicht direkt mit Wasser besprühen.
4. Den Wasseranschluss auf Dichtigkeit überprüfen.
5. Auf festen Sitz der Abwasserleitung und Abwasserschelle am Siphon prüfen.
6. Sollten Sie über einen längeren Zeitraum nicht vor Ort sein, trennen Sie das Gerät von der Strom- und Wasserzufuhr (Detailbeschreibung auf Seite 12).
7. Das Gerät darf weder geneigt noch auf der Front bzw. der Rückseite aufgestellt werden.
8. Sinkt die Temperatur des zulaufenden Wassers unter 0°C, die Wasserzufuhr schließen und das Wasser aus der Wasseraufbereitungsanlage ablassen, um durch Eis entstehende Risse zu vermeiden.
9. Verwenden Sie konsequent die Originalfilter von be.pure, da diese speziell auf dieses System abgestimmt sind.
10. Weder das Gerät noch die Schläuche dem direkten Sonnenlicht aussetzen.
11. Reinigen und desinfizieren Sie den Entnahmehahn regelmäßig, um einer Biofilmbildung (Bakterien aus der Umgebungsluft oder vom Küchenlappen) vorzubeugen.

## 9 Funktionsstörungen und Fehlerbehebung

### 9.1 Fehlerbehebung

In der folgenden Tabelle sind die häufigsten Störungen aufgeführt, wenn diese Störungen nicht mit Hilfe der beschriebenen Maßnahmen behoben werden können, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst auf der be.pure Webseite. Um eine Beschädigung der Wasseraufbereitungsanlage bzw. anderweitige Gefahren zu vermeiden, sollte das Gerät nur nach Anweisung und Anleitung ausgebaut sowie von einem Fachmann repariert werden.

1. Während der Wasseraufbereitung bzw. -filtration verursacht die Druckpumpe Geräusche, es gibt keinen Anlass zur Sorge. Luft im System kann den Effekt anfangs verstärken.
2. Sollte dennoch eine Störung auftreten, beheben Sie bitte die Störung entsprechend der folgenden Schritten. Kann die Störung dadurch nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an [support@bepure-water.com](mailto:support@bepure-water.com)

Störung	Mögliche Gründe	Lösungen
Das Wasserausgabevolumen des aufbereiteten Wassers sinkt rapide.	Der Filter ist verstopft.	Den Filter spülen oder ersetzen.
	Der Filter wurde nicht rechtzeitig ersetzt und übersteigt die Nutzungsdauer.	Filter ersetzen.
	Das Kugelventil oder der Hahn sind nicht vollständig geöffnet.	Prüfen, dass der Absperrhahn bzw. der Entnahmehahn ganz geöffnet ist.
Schlechte Wasserqualität.	Der Filter ist defekt.	Bitte wenden Sie sich an Ihren Kundendienst und ersetzen ihn zeitnah.
	Das Gerät wurde über einen längeren Zeitraum (mehr als 3 Tage) nicht verwendet.	Öffnen Sie den Entnahmehahn (gefiltertes Wasser) und lassen Sie die Anlage ca. 5 Minuten spülen.
	Schlechte Qualität des Leitungswassers.	Stellen Sie sicher, dass Ihre Anlage mit städtischem Leitungswasser versorgt wird.
Wasser tritt aus.	Ein Bauteil ist beschädigt.	Das Gerät von der Wasser- und Stromzufuhr trennen (Kundendienst).
Aus dem Entnahmehahn kommt kein Wasser mehr.  oder: Die Pumpe läuft, aber es kommt kein Wasser.	Sicherheitsabschaltung, Service A + B blinken abwechselnd.  oder: Defekt an der Steuerung	Netzstecker ziehen und nach ca. 1 Minute wieder einstecken. Ggf. Kundendienst anrufen.
Nach dem das Wasser wieder angestellt wurde, wird kein aufbereitetes Wasser ausgegeben.	Luft im Gerät.	Absperrhahn öffnen und dann den Entnahmehahn (Reinwasser) öffnen, Gerät wieder am Strom anschließen, um die Anlage ca. 15 Minuten zu spülen. Wird die Störung dadurch nicht behoben, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.



**be.pure**

Rechnungsadresse:

Große Sperlgasse 8/2/34 · 1020 Vienna · Austria  
[www.bepure-water.com](http://www.bepure-water.com) · [office@bepure-water.com](mailto:office@bepure-water.com)